Was lange währt, wird endlich gut.

Diese Redewendung trifft auch auf unser aktuelles Bauvorhaben. dem Bau des Anderlinger Wärmenetzes zu. Es waren viele Hürden verschiedenster Art zu meistern, um schlussendlich dieses umfangreiche Großprojekt zu realisieren.

Das Wichtigste zuerst …..

Am 12. September 2016 beginnen die Erdarbeiten.

Solange es die Wetterverhältnisse erlauben, sollen vorrangig die Bauarbeiten im Ortskern ausgeübt werden.

Der Anfang ist natürlich so gelegt, dass das Anderlinger Erntefest ohne irgendwelche beeinträchtigungen stattfinden kann.

Der Rohrleitungsbau zu den Blockheizkraftwerken an den Standorten „Autohaus Poppe“ und „Autohaus Wiebusch“ wird in die „nasse und kalte“ Jahreszeit verlegt.

Vorläufige Planung für die Erd- und Rohrleitungsarbeiten.

35. KW
Am 1 und 2. September werden die Anschlussteilnehmer in der Straße „Hinter den Höfen“ über die anstehenden Bauarbeiten informiert.

36. KW
Einrichten der verschiedenen Lager- und Baustellenbereiche. Unter anderem wird bei der Familie Brandt ein Lager für Baumaterial eingerichtet.

37. KW
Ab dem 12. September wird mit den Erdarbeiten im Bereich „Hinter den Höfen“ begonnen. Von hier aus geht es weiter in den Ortskern (Heinrich-Behnken-Straße).

38. KW
Ab dem 19. September wird mit dem Rohrleitungsbau begonnen.

Durch die Verzögerungen ist eine Wärmeversorgung für den Winter 2016 / 2017 leider nicht mehr möglich. Bitte denken Sie an eine ausreichende Bevorratung ihrer Brennstoffe.

Die Interessenvertretung wird Sie regelmäßig über die bauliche Belange informieren.

www.wev-ohrel.de

Jan Tomforde
Rainer Burfeindt